

Edelmetall für Läufer vom Sund

300 Athleten bei Landesmeisterschaft im Straßenlauf in Lubmin dabei

Lubmin. Die Stralsunder Läufer haben es der Konkurrenz wieder gezeigt. Sie traten beim 16. Sebastian-Fredrich-Gedenklauf in Lubmin an und sicherten sich bei der Landesmeisterschaft im Straßenlauf mehrere Medaillen. Mehr als 300 Athleten aus ganz MV gingen in Lubmin an den Start. Der flache Rundkurs durch den Küstenwald und über die Strandpromenade ermöglichte trotz des Gegenwin-

des schnelle Laufzeiten. Die 10-km-Strecke ging in die Wertung für den Landes-Cup und für die Landesmeisterschaft im Straßenlauf ein.

Jamshid Akrami von der Fachhochschul-Sportgemeinschaft legte die Strecke in 38 Minuten und 49 Sekunden zurück und belegte damit in der Altersklasse M 50 Platz zwei, gefolgt von Teamkollege Jörg Opretzka (8. Platz in 42:16

min) sowie Frank Ernst (11. Pl. in 43:15 min) vom SV HK Stralsund. Gute Laufleistungen zeigten Ronny Kramp (5. Pl. M 40 in 40:51 min), Jens-Uwe Glander (9. Pl. M 45 in 41:21 min), Arnd Lander (7. Pl. M 55 in 42:50 min) und Thomas Albrecht (14. Pl. M 40 in 52:49 min).

Bei den Frauen erkämpften Kathrin Glander (W 35) in 50:51 min und Juliane Wormsbächer (W 30) in 52:30 min jeweils die Bronzemedaille. Uta Krüger finishte nach 58:37 min in persönlicher Bestzeit und wurde Sechste.

Eine hundertprozentige Medail-
lenquote können die Stralsunder Oldies vorweisen. Zwei Wochen nach dem Berlin-Marathon holte Dietrich Mattke (M 75) in 57:59 min Silber. Werner Freiberg (M 80) siegte in 1:06:26 h vor seinem Vereinskollegen Edgar Raschauer (1:21:45 h).



Stralsunds Läufer waren in Lubmin erfolgreich.

FOTO: ANDRE KOBSCHE

Andre Kobsch

Quelle: Ostsee-Zeitung Ausgabe Stralsund vom 11.10.2017

Nachtrag: Auch Justin Zabel vom SV HK Stralsund brachte 25 Cup-Punkte mit nach Hause.